

Blütenexplosion am Fuß des Heubergs

Bergwanderung zu den Daffnerwaldwiesen (1059 m)

Nach der Schneeschmelze sorgen an den Wiesen der Daffnerwaldalmen Tausende von weiß oder violett blühenden Krokussen für ein einzigartiges Naturschauspiel.

Bergwanderung

Schwierigkeit	leicht
Kondition	gering
Ausrüstung	komplette Bergwandausrüstung
Dauer	2,5 Std.
Höhendifferenz	↗↘ 350 Hm

www.davmo.de/tourentipps

Ausgangspunkt: Wanderparkplatz bei Schweibern (778 m) auf dem Samerberg

Ab München: Auto gut 1 Std.

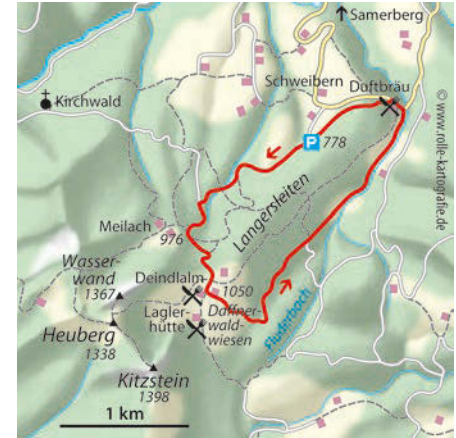
Einkehr: Deindlalm (1050 m), Tel. +49 171 4215310 – www.deindlalm.de; Laglerhütte (1050 m), Tel. +49 172 6021388; Berggasthof Duftbräu (798 m), Tel. +49 8032 8226 – www.duftbraeu.de

Karte/Führer: AV-Karte BY 17 „Chiemgauer Alpen West“ 1:25 000; Reimer, Die schönsten Blüten-Wanderungen in Oberbayern & Tirol (frischluft-edition)

Weg: Vom Parkplatz geht es auf gut beschildertem Forstweg in südwestlicher Richtung in den Bergwald hinein. Unterhalb des Wegkreuzes Meilach (976 m) passieren wir eine Lichtung mit einer ersten Krokus-

wiese. Die obere steilere Wegpassage ist asphaltiert. Wir verlassen den Wald in einem Rechtsbogen und münden in die Daffnerwaldwiesen mit den in Sichtweite liegenden Hütten Deindlalm und Laglerhütte (Einkehrmöglichkeit). In gut einer halben Stunde könnten wir von hier als Zugabe den Heuberg besteigen. Als Abstieg wählen wir den Steig durch die Krokusblütenpracht der Daffnerwaldwiesen in südöstliche Richtung. Im Wald halten wir uns am sog. Holzlagerplatz links und steigen zuletzt parallel zum tosenden Fluderbach ab. An der Teerstraße halten wir uns links und wandern am Gasthof Duftbräu vorbei nach Schweibern, wo es links zum Parkplatz geht (Abkürzung auf nicht markiertem Steig möglich).

Jeder erfreut sich im Februar an den ersten Krokusblüten im heimischen Garten oder auf der Stadtwiese, doch im rauen Bergklima hat der sog. Frühblüher bedingt durch winterliche Rückfälle einen schweren Stand. Auf den Daffnerwaldwiesen blüht der Krokus meist in der ersten Aprilhälfte zu Tausenden um die Wette, ein Glücksgefühl für jeden, der das Blütenspektakel bei Sonnenschein erleben darf. Um den besten Zeitpunkt für die Blüte abzupassen, erkundigen wir uns am besten bei der Deindlalm oder der Laglerhütte.



© alpinwelt 1/2018, Text & Foto: Michael Reimer

